



Ein Netzwerk von mehr als 200 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – In Deutschland wirtschaften mehr als 23 000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft über 200 Biohöfe zu Demonstrationsbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen wie der Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

Weitere Informationen:

www.demonstrationsbetriebe.de
www.bio-live-erleben.de

Kontakt:

**Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau**
Tel: 0228 - 41 00 28 - 3
E-Mail: info@demonstrationsbetriebe.de

BÖLN Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationsbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

Weitere Informationen:

www.bundesprogramm.de
www.oekolandbau.de

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft



043

Herausgeber:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
boeln@ble.de
© BLE 2015

Eschenhof

Biohof im bundesweiten Netzwerk
Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau



Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau

„Ökolandbau bedeutet für uns, die Vielfalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen langfristig zu erhalten.“



Eschenhof

Der Eschenhof liegt im geschützten Springer Talkessel. Motiviert durch das Studium der Landwirtschaft in Kassel-Witzenhausen übernahm Friedrich Bartels den bis 1985 verpachteten Familienbetrieb Eschenhof. Heute wird der Betrieb nach Bioland-Richtlinien bewirtschaftet.

Familie Bartels hat die Landschaft neu belebt und neben Feuchtbiotopen, Benjes- und Ackerrandhecken eine Streuobstwiese angelegt. Der Gemischtbetrieb setzt seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt auf Getreide- und Gemüseanbau sowie die Hühnerhaltung. Seit 1993 wird auf dem Hof auch Gemüse für Babynahrung angebaut. Außerdem gehören Gewächshäuser und Folientunnel mit über 700 Quadratmeter Anbaufläche zum Hofkonzept. Hier wachsen die verschiedensten Sorten Tomaten, Gurken, Kopf- und Pflücksalate wie Postelein oder Feldsalat.

Das Gemüse und die Eier des Eschenhofs werden im eigenen Hofladen und auf Märkten verkauft sowie an Großabnehmer geliefert. In der Hofbäckerei werden fast täglich frisches Brot und Brötchen aus eigenem Getreide gebacken.



Unsere Angebote

Öffnungszeiten Hofladen:

Di – Fr: 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa: 9.00 bis 13.00 Uhr

Märkte:

Hameln: Mi 7.00 bis 13.00 und Sa 7.00 bis 13.00 Uhr
Bad Münder: Do 8.00 bis 13.00 Uhr
Springe: Fr 7.30 bis 13.00 Uhr
Gehrden: Sa 8.00 bis 12.30 Uhr

Hofbesuche:

Nach vorheriger Absprache sind interessierte Besucher jederzeit eingeladen, sich den Eschenhof im Rahmen einer Führung näher anzusehen.

→ Gemüse unter Dach

Seit 2011 hat Landwirtschaftsmeister Moos Lehmgrübner mit seiner Frau Katharina das Gewächshaus auf dem Eschenhof in eigener Regie übernommen. Die überdachte Anbaufläche beträgt nun 720 m². Angebaut und geerntet wird das ganze Jahr hindurch.

- Betriebsart:** Gemischtbetrieb
- Betriebsfläche:** 87,48 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche, davon 65,07 ha Ackerland und 17,14 ha Dauergrünland
- Fruchtfolge:** Klee gras, Winterweizen, Erbsen, Winterroggen, Ackerbohnen, Kartoffeln, Möhren
- Tierhaltung:** 10 bis 12 Schottische Hochlandrinder, 2.100 Legehennen
- Aufstallung:** Rinder in ganzjähriger Weidewirtschaft, Legehennen im Hühnerstall mit Auslauf
- Anbauverband:** Bioland



So finden Sie uns



Anfahrt

Von der B 217 bei Springe Abfahrt „Gewerbegebiet“, am Kreisel Richtung „Gewerbegebiet“, nach 500 m unter der Bahn hindurch und dann links abbiegen. Nach ca. 500 m liegt auf der rechten Seite der Hof.

Kontakt

Eschenhof
Friedrich Bartels
31832 Springe
Tel.: 05041 - 97 16 26
Fax: 05041 - 97 16 27
E-Mail: fbartels@online.de
www.BioBauerBartels.de

